

Protokollauszug

aus der

14. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion - Videokonferenz vom 19.01.2021

öffentlich

Top 5.1 Förderung sozial- und gesundheitsfürsorgender Angebote 2021

Herr Bindheim informiert, dass dem Entscheidungsgremium insgesamt 26 Anträge mit einem beantragten Fördervolumen in Höhe von 1.125.072,01 EUR vorlagen. Für das Jahr 2021 stehen Fördermittel aus dem Haushalt der Landeshauptstadt Potsdam in Höhe von 663.289,00 EUR zur Verfügung (Freiwillige Leistungen). In 5 Sitzungen wurde der vorliegende Beschluss erarbeitet. Die zur Verfügung stehenden Mittel wurden dabei bis auf 205,87 EUR verausgabt. Es wurden 15 Anträge positiv bescheiden, 11 Anträge sind abgelehnt worden. Die Bescheide an die Antragstellenden sind versendet.

Herr Krämer fragt, ob es Widersprüche zu den Ablehnungen gab.

Herr Adler fragt nach den Gründen der Ablehnungen.

Herr Bindheim erklärt, dass wesentlich mehr Mittel beantragt wurden, als zur Verfügung standen. Daher konnten nicht alle Anträge berücksichtigt werden. Das Gremium hat sich in mehreren Sitzungen mit den Förderanträgen befasst und entschieden, beantragte Projekte auskömmlich zu finanzieren, auch wenn dies in der Konsequenz bedeutet, dass einige Projekte ohne Förderung bleiben.

Er weist darauf hin, dass eine Vorprüfung der Anträge durch die Verwaltung erfolgt ist. Ob Widersprüche zu den Ablehnungen eingegangen sind, ist ihm nicht bekannt. Die Information wird nachgereicht.

Frau Schulze fragt, wie von Seiten der Verwaltung mit den Widersprüchen umgegangen wird.

Herr Bindheim macht deutlich, dass es sich um freiwillige Mittel handelt, auf die kein Anspruch besteht. Das wird dem Widersprechenden mitgeteilt und wird in der Regel auch so akzeptiert.

Herr Nolde spricht die Projekte an, die lange Zeit gefördert wurden und nun nicht mehr.

Herr Bindheim erklärt, dass nach der Förderrichtlinie die maximale Förderzeit 3 Jahre beträgt.

Herr Adler kündigt an, dass dazu in die Stadtverordnetenversammlung im März 2021 ein gemeinsamer Prüfauftrag durch die Kooperation eingebracht wird.

Nachtrag:

Zu den Ablehnungen ist ein Widerspruch eingegangen.

Förderung sozial- und gesundheitsfürsorgerischer Angebote 2021

Zusammenfassung

Summe beantragter Förderung	1.125.072,01 €
Zur Verfügung stehende Mittel	663.289,00 €
für institutionelle Förderung verplante Mittel	210.363,00 €
Für Projektförderung verfügbare Mittel	452.926,00 €
Für Projektförderung verplante Mittel	452.720,13 €
Nicht verplante Mittel	205,87 €
Anzahl Förderungen	15
Anzahl Ablehnung	11

Förderung nach Anträgen

Institutionelle Förderung					
Antragsteller	Projekt	Antrag 2020	Förderung 2020	Antrag 2021	Förderung 2021
SEKIZ e. V.	PIKS / FWA / BEGS	164.000,00 €	144.000,00 €	164.000,00 €	144.000,00 €
Sozialwerk e. V.	Beratungsstelle für Blinde und Sehbehinderte	36.963,00 €	33.963,00 €	36.963,00 €	33.963,00 €
AIDS-Hilfe	Personal- und Sachkosten AIDS- Hilfe Potsdam e. V.	31.900,00 €	31.900,00 €	32.400,00 €	32.400,00 €
Insgesamt				233.363,00 €	210.363,00 €

Projektförderung					
Antragsteller	Projekt	Antrag 2020	Förderung 2020	Antrag 2021	Förderung 2021
Akdademie 2. Lebenshälfte	Älter werden in der LHP	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €
Oberlinhaus gGmbH	Selbsthilfeangebote			17.379,38 €	0,00 €
Volkssolidarität	Kontakt- und Beratungsstelle	40.500,00 €	39.512,03 €	50.580,00 €	49.913,35 €
Tafel Potsdam e. V.	Professionalisierung der Tafel			99.672,29 €	72.400,00 €
Volkssolidarität	Selbsthilfe-Kontaktstelle	14.025,00 €	13.047,92 €	16.030,00 €	15.733,78 €
Volkssolidarität	4 Betreuungsgruppen	25.650,00 €	23.802,20 €	26.500,00 €	25.600,00 €
Hoffbauer-Stiftung	Beratungsstelle für Trauernde	53.064,00 €	53.064,00 €	57.280,00 €	0,00 €
Katte e. V.	SEXWAYS	8.500,00 €	0,00 €	5.437,50 €	5.473,00 €
LAGO Brandenburg e. V.	Palliatives Netzwerk Potsdam (PNP)	5.975,00 €	0,00 €	6.155,00 €	0,00 €
Akdademie 2. Lebenshälfte	Kontaktstelle für Bildung und Engagement Älterer	44.078,50 €	40.785,00 €	43.600,00 €	43.000,00 €
Ernst von Bergmann Sozial gGmbH	Help to Go			6.000,00 €	0,00 €
AWO	Café Integra			34.897,44 €	0,00 €
AWO	Schatztruhe			143.192,40 €	130.000,00 €
Soziale Stadt ProPotsdam gGmbH	Nachbarschaftliche Sozialberatung			21.307,00 €	0,00 €
Schulen im Oberlinhaus gGmbH	Brückenklasse	99.029,79 €	0,00 €	91.610,45 €	0,00 €
KINDERHILFE	ambulanter Kinderhospizdienst	16.200,00 €	16.200,00 €	36.600,00 €	16.200,00 €
AWO	Netzwerk Arbeit Inklusiv	19.993,65 €	0,00 €	14.470,77 €	14.400,00 €
Neue Kulturwege e. V.	KulturPotsdam	146.347,00 €	38.920,00 €	134.847,00 €	25.000,00 €
Opferhilfe*	sozialpädagogische Begleitung	12.957,63 €	12.957,63 €	14.353,78 €	0,00 €

Antragsteller	Projekt	Antrag 2020	Förderung 2020	Antrag 2021	Förderung 2021
Deutscher Diabetiker Bund	Gesundheitsförderung und Prävention im Rahmen einer aktiven und offensiven Öffentlichkeitsarbeit	4.000,00 €	0,00 €	4.000,00 €	0,00 €
AWO	Eltern-Kind-Sport / Eltern-Kind-Schwimmen	3.100,00 €	0,00 €	3.550,00 €	0,00 €
ZWST	Soziale Beratung Potsdam	35.000,00 €	35.000,00 €	35.000,00 €	35.000,00 €
LAG Hospiz Brandenbg. e. V.	Miet- und Betriebskosten	9.384,00 €	0,00 €	9.246,00 €	0,00 €

Insgesamt

891.709,01 € 452.720,13 €

* = Die Opferhilfe wird aus Mitteln des Maßnahmenplan zum Psychiatrieplan in Höhe von 14.000€ gefördert .